



Zweite Auflage erwünscht

Die kulturvolle Gestaltung des Stadtbezirks Prenzlauer Berg, so hieß das Thema einer Gesprächsrunde dieser Tage im Jugendklub des Kulturhauses im Ernst-Thälmann-Park.

Holger Schaffranke unterbreitete als Vertreter einer Kulturkommission von Bürgern aus dem Kiez rund um den Kollwitzplatz ein anregendes Diskussionsangebot: Kultur ist, was Kind/Frau/Mann selber machen.



Zeichnung: Arndt

um den Kollwitzplatz ein anregendes Diskussionsangebot: Kultur ist, was Kind/Frau/Mann selber machen. Das von den Wohnbezirksausschüssen, der „Gruppe Spielwagen 1“, von Künstlern und Bürgern organisierte Stadtfest im September war wohl ein gelungenes erstes Beispiel.

Selbstorganisation auf der einen und eine von Berührungspunkten und Vorurteilen freie Zusammenarbeit mit dem Rat auf der anderen Seite, diese Fragen erfordern, daß man ständig im Gespräch bleibt.

Sabine Schulz

Treffs zu Diskussionen

Die SDP-Initiativgruppe „Fennpfuhl“ in Lichtenberg lädt ein zu einem Gespräch über Vorschläge zur Wirtschaftsreform.

Am Mittwoch um 17 Uhr im Kinosaal der Berlin-Information am Fernsehturm setzt die Vereinigung der Juristen der DDR die Mittwochsgespräche fort.

Nach Antworten auf die Frage „Was ist uns die Umwelt wert?“ wird heute ab 19 Uhr in der Erich-Weinert-Bibliothek am Helene-Weigel-Platz 4 gesucht.

(ND)

Fernsehen und Funk heute

DDR-Fernsehen 1:

9.10 Programmübersicht; 9.15 Medizin nach Noten; 9.25 Aktuelle Kamera; 10.00 Eine Nacht im Mai; Revuefilm; 11.15 Klartext; 11.45 Visite; 12.10 Porträt per Telefon; 12.55 In Sachen Ordnung und Sicherheit; 13.00 AK-Nachrichten; 13.05 Was ist in Eberswalde los?

ARD:

20.00 Fußball-UEFA-Pokal; gegen 20.45 Tagesschau; 21.45 Magnum; 22.30 Tagesthemen; 23.00 Tibet - Widerstand des Geistes, Dokumentarfilm.

ZDF:

19.00 heute; 19.30 Goldgräber im Erdinger Moos, Reportage; 20.10 Der Indianer, Dokumentarfilm; 21.45 heute-journal; 22.10 Der Sport-Spiegel; 22.40 Das Mädl aus der Vorstadt, Posse mit Gesang.

Radio DDR 1:

8.00 Notizen - Noten - Neuigkeiten; 10.07 Treffpunkt Plattenstudio; 11.02 Nicht nur eine Akte; 12.15 Rhythmisches Dessert; 13.12 Konzert am Mittag; 14.05 Blasmusik; 15.00 Magazin am Nachmittag; 18.05 Stunde der Melodie; 20.05 Spiel mir eine alte Melodie; 21.05 Der Raub-Hörspiel; 22.07 Aus dem Zeitgeschehen.

Notwendige Ergänzung zu einem Brief

Sehr geehrte Frau Diehl!

Ihr an mich adressierter offener Brief (ND vom 1. Dezember 1989, Seite 8) verdrößt und freut mich zugleich. Mich verdrößt, daß Sie mich eingangs falsch zitierten - ich beanstandete in meinem verbalen Angriff auf die Presse die bagatellisierende Formel „Übergriffe“, nicht „Überfälle“, für jene entsetzlichen und zahlreich bezugten kriminellen Vergehen an „zugeführten“ und „nicht zugeführten“ Bürgerinnen und Bürgern.

chen Verantwortung für sein vor-maliges Tun und Lassen generell entworfen, verweist auf eine nicht näher zu bezeichnende „zentrale Führung“ und hat - zur Sache seines Einsatzortes, seiner ihm damals Untergebenen und Übergebenen befragt - nichts Erhellendes mitzuteilen.

immer mit offenen Karten gespielt wurde, konnte ich mich leider auch bei der gestrigen Sitzung nicht erwehren.“

Mit Ihnen bin und bleibe ich in dem Verlangen verbunden, die Wahrheit und die wahrhaft Schuldigen ans Licht zu bringen.

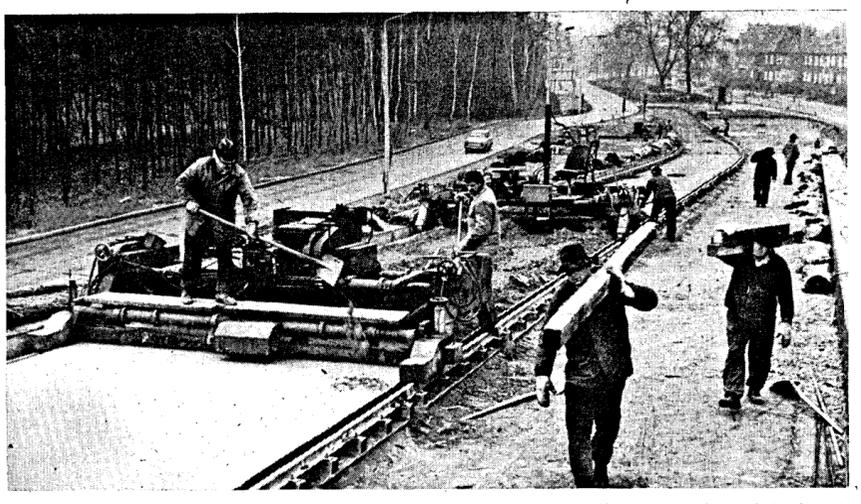
Herzlich Ihr Jürgen Rennert

Werter Jürgen Rennert!

Ihre schnelle Antwort nehme ich mit Dank entgegen. Insbesondere auch, da Sie meinen Bericht von der letzten Ausschüttagung ergänzen und relativ ausführlich auf die peinlichen Antworten des Leiters vom Führungspunkt Blankenburg eingehen.

Bis Mittwoch, mit freundlichen Grüßen! Heidi Diehl

An der Brücke Edisonstraße geht's voran



Die Brücke an der Edisonstraße in Oberschöneweide nimmt weiter Konturen an. Kollegen des Autobahnbaubombates BT Brückenbau aus Dresden bringen die Fahrbahnschicht auf, während Zimmerleute vom VEB Verkehrsbau Berlin an den Holzbofformen für die Betonierung der Seitenstreifen arbeiten.

2000 bei Montags-Demo auf dem Alexanderplatz

Gestern Abend erschienen rund 2000 Berliner auf dem Alexanderplatz zu einer Demonstration. Auf der unangemeldeten Veranstaltung traten Vertreter unterschiedlicher Gruppen und Bewegungen, aber auch Parteilose, die ihre Meinung zu sie bewegenden Fragen äußerten - teilweise mit Besäul, aber auch von Ruh-Rufen und Trillerpfeifen begleitet.

Demokratischer Block tritt zusammen

Der demokratische Block der Parteien und Massenorganisationen in Berlin wird am morgigen Mittwoch zusammengetreten. Wie ADN am Montag vom Bezirksverband der Demokratischen Bauernpartei Deutschlands erfuhr, wurde die Einladung von diesem ausgesprochen.

Asche unter der Weltzeituhr?

Sonnabend mittig, Alexanderplatz: Dutzende Schüler hatten sich unter der Weltzeituhr versammelt, um ihren Protest gegen das frühere Volksbildungswesen zu artikulieren.

Gleisarbeiten beendet

Bei der Gleisrekonstruktion in der Grünauer/Regattastraße in Köpenick wurden die Arbeiten im Bereich der Kreuzung Regatta-/Wassersportallee beendet.

Blick auf den Spielplan

Komische Oper (2.29.25.55), 19.30 bis 21.45 Uhr: „La Bohème“; Schauspielhaus (2.27.21.57), Großer Konzertsaal 20 Uhr: Sonderkonzert für die Oper stalinistischer Verfolgung in der DDR.

Kripo geht allen Fällen von Amtsmißbrauch nach

Berliner Bürger sollen sich direkt an Polizei wenden

Die Berliner Kriminalpolizei wird jedem Verdacht auf mögliche Fälle von Amtsmißbrauch und Korruption nachgehen und als Untersuchungsorgan enger Partner der Generalstaatsanwaltschaft sein.

Die Belange Behinderter von vornherein berücksichtigen

Forum zu medizinischen und sozialen Fragen im Rathaus

Lautstarke Unmutsäußerungen begleiteten von Beginn an das Forum zur medizinischen und sozialen Betreuung Behinderter, zu dem Berlins Bezirksarzt Prof. Dr. Geerd Dellas am Sonntag in die Nikolalkirche eingeladen hatte.

Wettvorhersage

bis Sonnabend, den 9. Dezember 1989 Mit einer Luftströmung aus Nordwest wird zunächst feuchte Meeresluft herangeführt, die gegen Ende unter Hochdruckeinfluß erneut zur Ruhe kommt.

Lofto-Toto-Quoten

49. Spielwoche 1989 5 aus 35: 36 Fünfer mit je 35 463 Mark, 5812 Vierer mit je 327 Mark, 163 596 Dreier mit je 19 Mark.

Streit der Meinungen und Ideen am „Runden Tisch“

OB lud Vertreter von Initiativen zu erstem Gespräch ein

Der Oberbürgermeister hatte für Montag nachmittag ins Rote Rathaus an den „Runden Tisch“ geladen, und viele Vertreter von Parteien und politischen Gruppen, die bisher nicht den Parlamenten angehören, kamen.

Den neuen Parteien und Gruppen an ihren unzureichenden Arbeitsbedingungen geübt worden. Der Oberbürgermeister versicherte, er werde sich dafür einsetzen, daß Arbeitsräume und technische Ausstattungen zur Verfügung gestellt werden.

Nach einem Telefonanruf...

Gestern mittig erreichte ND ein Anruf aus dem VE Außenhandelsbetrieb Nahrung Export-Import, „es würden in größeren Mengen Akten vernichtet!“

VP und Zoll bei FORUM-Gesellschaft

Uniformen der VP und des Zolls am Montag in der Storkower Straße 139 B, Sitz der FORUM-Handelsgesellschaft.

Was ist die Aufgabe des Zolls hier bei FORUM?

Kontrolle aller Personen, PKW und Gepäckstücke, die das Objekt verlassen. Wir sind seit Montag, 6.30 Uhr, hier, die VP seit Sonntag.

Oberratt Weinhardt: Ich möchte ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit dem Generaldirektor und Mitarbeitern der FORUM-Handelsgesellschaft hervorheben.

Stimme der DDR:

8.05 De bunte Welle; 11.10 Musikalische Matinee; 12.05 Tanzmusik; 13.30 Klingendes Rendezvous; 14.05 Erfolgsmelodien; 15.05 Erkundungen in der DDR; 16.10 Auf den Flügeln bunter Noten; 19.10 Tanzparty international; 21.05 Zeitprobleme; 21.30 Gefährtn Musik.

Jugendradio DT 64:

9.00 Mensch, du...; 10.00 Misch-Masch; 12.00 Hei, nun Musik!; 13.00 direkt; 19.00 Duett; 20.03 Szene.

Vormittagsprogramm am Mittwoch

DDR-Fernsehen 1: 10.00 Programmübersicht; 9.15 Medizin nach Noten; 9.25 Aktuelle Kamera; 10.00 Der lange Weg zu Angerer; 11.30 AHA - Warnstufe; 13.00 AHA: Antworten auf Ihre Anrufe; 13.45 „Hinter'm Horizont geht's weiter“.

NEUES DEUTSCHLAND

Redaktion und Verlag: Franz-Mehring-Platz 1, PF 400, Berlin, 1017, Telefon: Sammelnummer 5 83 10, für Leserfragen und -meinungen (Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr): 5 89 18 86.